



# CDU

DIE FRAKTION IM  
REUTLINGER GEMEINDERAT

CDU-Fraktion, Rathaus, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen

Herrn Oberbürgermeister  
Thomas Keck  
Marktplatz 22

72764 Reutlingen

**Gabriele Gaiser**  
**Fraktionsvorsitzende**

Lange Äcker 4  
72768 Reutlingen  
E-Mail: [gabi.gaiser@web.de](mailto:gabi.gaiser@web.de)  
Internet: [www.cdu-rt.de](http://www.cdu-rt.de)

Reutlingen, 24.04.2022

## **Antrag: Flächen für Neubau Kreiskliniken**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Keck,

die CDU Fraktion beantragt, dass die Verwaltung folgende Fakten für den Neubau der Kreiskliniken prüft und dem Gemeinderat berichtet:

1. Es werden mehrere mögliche Standorte in Reutlingen auf ihre Eignung für den Neubau der Kreiskliniken geprüft. Dabei werden besonders die Aspekte der Verkehrsanbindung (Individualverkehr und ÖPNV) berücksichtigt sowie der Natur- und Umweltschutz.
2. Die gesamte Fläche des jetzigen Klinikums am Steinenberg wird im Hinblick auf die Aufstellung eines Bebauungsplans zur weiteren Nutzung geprüft. Im Einvernehmen mit dem Landkreis wird der Gutachterausschuss beauftragt eine Wertermittlung des Bestandes vorzunehmen. Im Falle einer Neubebauung des Geländes am Steinenberg wird ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Landkreis und der Stadt Reutlingen abgeschlossen, wonach der Planungsgewinn – welcher insbesondere bei der Ausweisung eines reinen Wohngebietes zu erwarten ist – zwischen den Vertragspartnern aufgeteilt wird.
3. Die finanziellen Auswirkungen auf die künftigen Haushalte der Stadt Reutlingen werden zusammengestellt anhand der bisher vorliegenden Kosten.

Begründung:

Der Kreistag entscheidet über weitere Machbarkeitsstudien zum Neubau der Kreiskliniken. Dabei werden Flächen im Stadtgebiet von Reutlingen bevorzugt. Deshalb ist es entscheidend, dass frühzeitig mehrere alternative Standorte auf ihre Eignung geprüft werden. Hier sind Kriterien für die Erreichbarkeit der Rettungsdienste, der Beschäftigten und der

Besucher (Individualverkehr und ÖPNV) besonders wichtig. Die Stadt Reutlingen muss sich aber für ihre zukünftige wirtschaftliche Entwicklung die notwendigen Flächen sicherstellen. Deshalb gilt es möglichst frühzeitig den besten Standort zu ermitteln. Hierbei ist die Öffentlichkeitsbeteiligung ein essentieller Faktor für die Akzeptanz eines Standorts in der Bevölkerung.

Für die Finanzierung des Neubaus der Kreiskliniken ist die Vermarktung des jetzigen Klinikstandorts am Steinenberg ein wichtiger Faktor. Deshalb muss die Stadt Reutlingen frühzeitig prüfen, wie ein Bebauungsplanverfahren und mit welchen Vorgaben dieses Verfahren abgewickelt werden kann.

Die Stadt Reutlingen hat bereits momentan eine schwierige Finanzlage, deshalb müssen die Auswirkungen dieser anteiligen Finanzierung des Neubaus der Kreiskliniken rechtzeitig und im Vorfeld berechnet werden auf den Grundlagen der momentan vorliegenden Kosten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gabriele Gaiser

Fraktionsvorsitzende

gez. Elisabeth Hillebrand

stellv. Fraktionsvorsitzende